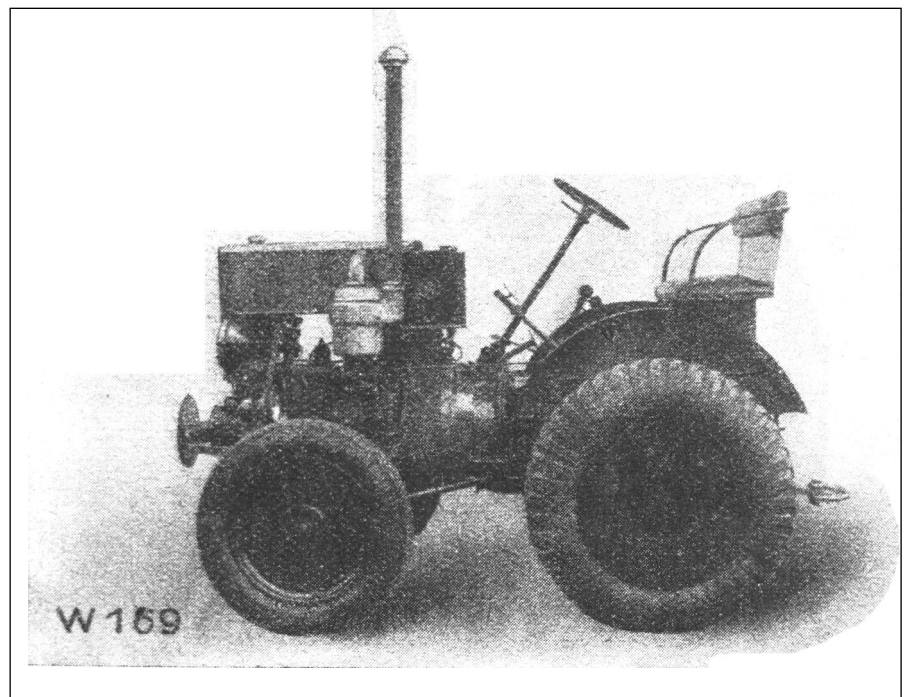


1936

### Wurr 1935 – 1940

Die Maschinenfabrik Anton Wurr, Volksdorf bei Hamburg, stellte ab 1935 Kleinschlepper her. Der Konstrukteur Wurr hatte sich schon vor dem Ersten Weltkrieg mit Motorpflügen „System Wurr“ (52/60-PS-Vierzylinder-Motor) beschäftigt.

Anfangs waren die Kleinschlepper mit 12-PS-Deutz-Benzinmotoren ausgerüstet, später verwendete die Firma Junkers-Gegenkolben-Dieselmotoren. Der Typ C I (12,5-PS-Einzylinder) zog 10 t, der etwas größere Typ C II (25-PS-Zweizylinder) 20 t. Etwas modifizierte Ausführungen (F I und F II) mit gleichen technischen Daten erschienen 1938 auf dem Markt. Im Schell-Plan wurde das Unternehmen nicht berücksichtigt und so endete 1940 die Produktion der Wurr-Kleinschlepper.



Wurr-Kleinschlepper mit 12,5-PS-Junkers-Dieselmotor 1938 <sup>1</sup>